



Verhaltenskodex SERTO Group

Im Dokument SERTO genannt

Vorwort

Als global tätiges Unternehmen mit Schweizer Wurzeln sind wir unterschiedlichen Gesetzen, Rahmenbedingungen und Einflüssen ausgesetzt. Integrität, professionelles Verhalten und ein exzellenter Ruf sind dabei wesentliche Wettbewerbsvorteile, die uns bei SERTO besonders am Herzen liegen. Dieser Verhaltenskodex bildet die Grundlage für unser tägliches Handeln sowie den Umgang untereinander und mit unseren Geschäftspartnern. Er soll keine Gesetze wiedergeben, sondern zentrale Themen aufgreifen, die für den wirtschaftlichen Erfolg von SERTO entscheidend sind.

Wir erwarten selbstverständlich, dass sich alle Mitarbeitenden – unabhängig von ihrer Position – an geltende Gesetze und Regeln halten, auch wenn diese nicht ausdrücklich im Verhaltenskodex erwähnt werden. Der Kodex dient als Fundament für Vertrauen und Ehrlichkeit in unseren Beziehungen zu Geschäftspartnern.

Ergänzend zu diesem Kodex gelten interne Richtlinien wie das Betriebsreglement oder das Managementhandbuch. Der Verhaltenskodex führt keine neuen Vorschriften ein, sondern fasst viele Prinzipien zusammen, die bei SERTO schon lange gelebt werden.

Unser Dank gilt allen Mitarbeitenden für ihr Engagement, diese Werte zu wahren und so zu unserem nachhaltigen Erfolg beizutragen.

Frauenfeld, 01.01.2025

Die Geschäftsleitung der SERTO

Norbert Kern
CEO

Frederik Hombach
COO

Sabrina Eichmann
CFO

Marc Veraguth
CIO

Grundlagen

Die Geschäftsbeziehungen der SERTO zu Partnern, Kunden und Lieferanten (kurz Geschäftspartner) gründen auf gegenseitigem Vertrauen und Offenheit. Der Verhaltenskodex (Code of Conduct) definiert verbindliche Richtlinien für das Verhalten von Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Führungskräften und Mitarbeitenden sowie für unsere Geschäftspartner. Unternehmensethik, Corporate Governance und umweltbewusstes Verhalten haben für SERTO einen hohen Stellenwert und sind die Basis für unser verantwortungsvolles Handeln.

Dies spiegelt die Geschäftsphilosophie von SERTO wider, die auf Innovation, erstklassiger Produkt- und Servicequalität, Flexibilität und Kundennähe basiert und so nachhaltigen Geschäftserfolg gewährleistet.

Der Verhaltenskodex dokumentiert die Werte und Grundsätze von SERTO und dient als Botschaft an alle Stakeholder. Er schafft eine Grundlage, auf der Geschäftspartner, Mitarbeitende und Wettbewerber jederzeit korrekt, gesetzeskonform und fair agieren können, ohne dabei Nachteile befürchten zu müssen.

SERTO, einschliesslich der Unternehmensleitung und Führungskräfte auf allen Ebenen, verpflichtet sich, integren Umgang im Geschäftsalltag aktiv vorzuleben und die Einhaltung sowie Umsetzung des Verhaltenskodex sicherzustellen.

Dieser Kodex gilt für alle Mitarbeitenden an allen Standorten von SERTO und ist Grundlage für die Zusammenarbeit mit den Geschäftspartnern.

Grundsätze

1. Gesetzestreuere Verhalten, Vermeidung von Korruption und Bestechung

Alle Mitarbeitende halten sich an die jeweils anwendbaren Gesetze des Landes, in welchem sie tätig sind. Es sind auch die internen Vorgaben, Reglement und Weisungen einzuhalten.

2. Mitarbeitende / Menschenrechte / Kinderarbeit

SERTO respektiert die Menschenrechte seiner Mitarbeitenden und setzt sich für gute und sichere Arbeitsbedingungen ein. Diskriminierung aufgrund von Hautfarbe, Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Religion oder der Zugehörigkeit zu Gewerkschaften oder politischen Parteien, wird strikt abgelehnt. Jugendliche Beschäftigte müssen das gesetzliche Mindestalter des jeweiligen Landes erreichen. Kinderarbeit wird nicht toleriert.

Darüber hinaus hält sich SERTO an die ILO-Konvention 138 (Deklaration der Internationalen Arbeitsorganisation zu grundlegenden Arbeitsrechten) sowie an alle relevanten nationalen Gesetze und Vorschriften.

3. Korruption sowie Bestechung

Es werden keinerlei Formen von Korruption wie Bestechung, Schmiergeldzahlung, Gewährung oder Annahme von Vorteilen oder sonstige illegale oder unlautere Geschäftspraktiken, unabhängig vom geltenden Rechtssystem, toleriert. SERTO erwartet die umgehende Meldung jeglichen Verdachts auf Verstösse an die vorgesetzte Person, die Geschäftsleitung oder eine bevollmächtigte Vertrauensperson, siehe dazu auch Kapitel 16.

4. Geschenke und Einladungen

Geschenke oder Einladungen, welche den Empfänger in eine verpflichtende Abhängigkeit bringen, dürfen nicht angenommen werden. Ebenso sind übertriebene Geschenke oder Vorteilsgewährungen für den Mitarbeitenden oder ihm nahestehende Personen abzulehnen. Die Annahme oder Gewährung von Geldgeschenken ist grundsätzlich verboten. Zuwendungen, Einladungen oder Bewirtung von Kunden und Lieferanten im geschäftsüblichen Rahmen sind zulässig. Der finanzielle Gegenwert richtet sich dabei nach ortsüblichen Gepflogenheiten. Überschreitet ein Geschenk den ortsüblichen Wert und kann dieses auf Grund kultureller Gepflogenheiten oder der Sitte des Landes nicht zurückgewiesen werden, darf der Mitarbeitende dieses einmalig annehmen. Die Geschäftsleitung entscheidet nach der unverzüglichen Meldung eines solchen Geschenkes über dessen Weiterverwendung. Der Geschenkgeber muss auf diese Regelung hingewiesen werden.

5. Spenden

SERTO sieht sich als aktives Mitglied der Gesellschaft mit hohen sozialen Werten. Spenden und andere Formen des gesellschaftlichen Engagements erfolgen immer freiwillig und ohne Verpflichtungen seitens des Empfängers.

6. Datenschutz, Vertraulichkeit und Geschäftsgeheimnisse

Die Privatsphäre von Mitarbeitenden und Geschäftspartnern wird jederzeit geschützt. Es werden ausschliesslich Daten gesammelt und weiterverarbeitet, die für den Geschäftsalltag nötig sind. Diese Daten sind gemäss dem entsprechenden internationalen und nationalen Datenschutzrecht geschützt und gesichert. SERTO gibt ohne Zustimmung keine Personendaten an Dritte ausserhalb des Unternehmens weiter. Vertrauliche innerbetriebliche Informationen wie z.B. technische Daten über Produkte, interne Einkaufspreislisten, nicht veröffentlichte Finanzdaten und generell Geschäftsgeheimnisse unterliegen im gleichen Masse einem Schutz und gehören nicht in die Hände Dritter. Der Zugang zu technischen Daten von Kunden, welche SERTO im Rahmen von Projekten erhält, ist auf jene Mitarbeitende beschränkt, die aus geschäftlichen oder rechtlichen Gründen Zugriff benötigen. Auch solche Daten werden selbstverständlich vollumfänglich geschützt und gesichert. Die IT-Sicherheit unterstützt den Schutz sämtlicher Daten vor Zugriff durch unberechtigte Dritte, vor Datendiebstahl oder Auswirkungen durch Schadsoftware. Dazu sind verschiedene Sicherheitsvorkehrungen getroffen, wie aktueller Virenschutz, Zugriffskonzepte, Passwörter, etc.

7. Fairer Wettbewerb

SERTO ist ein fairer Wettbewerb wichtig. Dabei werden Vorschriften und Gesetze zum Schutz des fairen Wettbewerbs jederzeit eingehalten. Insbesondere erfolgen mit Wettbewerbern keinerlei Absprachen über Preise, Gebietsaufteilung oder ähnliches und kein Austausch von Informationen mit wettbewerbsbestimmenden Inhalten. SERTO Produkte sprechen für ihre Qualität und es werden keine verfälschten Darstellungen der Produktmerkmale oder Dienstleistungen geliefert oder veröffentlicht.

8. Exportkontrolle

SERTO ist ein international agierendes Unternehmen, das bei seiner Geschäftstätigkeit Vorschriften beachtet, die den freien Austausch von Gütern regeln und beschränken können. Unterschiedliche nationale und internationale Gesetze, produktbezogene Verordnungen, personen- und länderbezogene Sanktionen limitieren oder verbieten den Import/Export von bestimmten Waren, Dienstleistungen, Technologien und Finanztransaktionen. SERTO befolgt sämtliche exportkontrollrechtlich relevanten Vorschriften.

9. Lieferanten

Bei der Auswahl neuer Lieferanten oder der Beurteilung bestehender Lieferantenbeziehungen sind neben den wirtschaftlichen Kriterien auch die Einhaltung sozialer, ethischer und umweltbewusster Verhaltensweisen wichtige Faktoren. In diesem Sinne erwartet SERTO von allen Geschäftspartnern, dass sie relevante Gesetze, das Korruptions- und Bestechungsverbot, Menschen- und Arbeitsrechte sowie Umweltvorschriften vollumfänglich anerkennen und einhalten.

10. Umweltschutz und Energieeinsatz

SERTO liegt die Schonung der natürlichen Ressourcen am Herzen. Alle Bereiche des Unternehmens, vor allem die Produktion, die Verwaltung und das Facility Management haben das Ziel, nachhaltig zu wirtschaften und Ressourcen einschliesslich Energie sparsam einzusetzen. Zudem wird an den Produktionsstandorten nachhaltig produzierter Strom eingesetzt, der über die eigenen Photovoltaik-Anlagen erzeugt und zugekauft wird. Auf Wiederverwertung und umweltgerechte Entsorgung wird grossen Wert gelegt. Betriebs- und Hilfsmittel, sowie Rohstoffe und Materialien werden regelmässig überprüft und nach Möglichkeit durch Produkte mit einer besseren Ökobilanz ersetzt. Alle Mitarbeitende sind dazu angehalten, mit Ressourcen wie Papier, Wasser, Strom, etc. bewusst umzugehen. Die SERTO möchte den eigenen ökologischen Fussabdruck stetig verbessern und setzt dazu unter anderem das Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 ein.

11. Faire Anstellungsbedingungen

SERTO sorgt für Chancengleichheit, Gleichberechtigung und faire Anstellungsbedingungen an allen ihren Standorten. Jegliche Art von Kinder- oder Zwangsarbeit wird strikt abgelehnt. Mitarbeitende von SERTO werden nach ihren beruflichen Fähigkeiten bewertet und nicht aufgrund persönlicher Besonderheiten, Voraussetzungen oder dem Glauben. SERTO duldet keine Form von Belästigung oder Diskriminierung auf Grund von Rasse, Geschlecht, Religion oder Mitgliedschaft in Gewerkschaften oder politischen Parteien, Alter, Familienstand, Schwangerschaft, Abstammung oder sozialer Herkunft, Behinderung oder sexueller Orientierung. Verhalten (einschliesslich Gesten, Sprache und physische Kontakte), das sexuell, Zwang ausübend, bedrohend, missbräuchlich oder ausnutzend ist, wird ebenso nicht toleriert. SERTO zahlt seinen Mitarbeitenden Gehälter und Leistungen, die den jeweiligen gesetzlichen oder tariflichen Vorschriften entsprechen und die Lebenshaltungskosten decken. Lohnkürzungen als Disziplinarmassnahme werden strikt abgelehnt. Die Arbeitszeiten entsprechen den zulässigen Arbeitsstunden der nationalen Gesetzgebung. Mit Ausnahme von freiwilligen Ferienjobs und unter Berücksichtigung der speziellen Schutzbestimmungen von Minderjährigen, werden keine Jugendliche beschäftigt. Der Führungsstil bei SERTO basiert auf dem Prinzip von Fördern und Fordern.

12. Interessenskonflikte

SERTO erwartet von ihren Mitarbeitenden, dass sie stets loyal und im Sinne des Unternehmens handeln. Persönliche oder familiäre Bindungen oder Interessen können Konflikte verursachen. Die Mitarbeitenden sind dazu aufgefordert, entweder derartige Situationen zu vermeiden oder in einem Gespräch mit dem direkten Vorgesetzten eine für alle Seiten annehmbare Lösung zu finden.

13. Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Sicherheit am Arbeitsplatz und die Gesundheit der Mitarbeitenden tragen zum wirtschaftlichen Erfolg der SERTO bei. Entsprechend werden erforderliche Massnahmen zur Verhütung von Unfällen und zur Vermeidung von Gesundheitsgefahren getroffen. Es bestehen allgemeingültige interne Richtlinien zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, welche jederzeit eingehalten werden müssen. Sämtliche Unfälle oder Beinahe-Unfälle sind unverzüglich dem Vorgesetzten zu melden.

14. Einbinden der Lieferkette und von Handelspartnern

Die Mitarbeitenden von SERTO sorgen dafür, dass auch andere Stakeholder wie Lieferanten, Handels- und Entwicklungspartner (Geschäftspartner) den vorliegenden Verhaltenskodex der SERTO einhalten und diesen aktiv umsetzen. Änderungen, die von SERTO in angemessener Weise vorgenommen werden, müssen entsprechend angepasst werden.

15. Anwendung und Überwachung

Alle SERTO Mitarbeitende sind verpflichtet, diesen Verhaltenskodex einzuhalten. Er ist ein wesentlicher Bestandteil des Anstellungsvertrages und muss neuen Mitarbeitenden zu Beginn des Arbeitsverhältnisses übergeben werden. Mitarbeitende, die gegen den Verhaltenskodex verstossen, müssen mit Disziplarmassnahmen gemäss den lokalen Unternehmensvorschriften rechnen. Dazu kann auch die fristlose Kündigung des Arbeitsvertrages gehören.

16. Meldepflicht

Anfragen oder Hinweise auf mögliche Verstösse gegen diesen Verhaltenskodex sind an die Geschäftsleitung der jeweiligen Gruppengesellschaften oder direkt an die SERTO AG, Langfeldstrasse 117, CH-8500 Frauenfeld zu richten. Mitarbeitende, die Fragen stellen oder Verstösse gegen den Verhaltenskodex melden, dürfen keinesfalls von ihren Vorgesetzten diskriminiert werden.

Whistleblowing

Unter der Compliance-Whistleblowing@serto.com können Meldungen platziert werden. Einer der beiden Compliance-Beauftragten wird den Eingang bestätigen und den Prozess in Gang setzen.

Die Compliance-Beauftragten gewährleisten die Anonymität und den Schutz des Hinweisgebers, indem sie die eingehenden Meldungen anonymisieren. Es ist für SERTO wichtig, die Identität des Hinweisgebers zu kennen, um eventuelle Rückfragen zu klären und den Fortschritt der Bearbeitung mitzuteilen. Dabei werden auch Datenschutzrichtlinien eingehalten.

Fälle, die Beweise enthalten, können an die folgende Kontaktadresse übermittelt werden:

STRENG VERTRAULICH
SERTO AG
Compliance Management
Langfeldstrasse 117
CH-8500 Frauenfeld

Haftungsausschluss

Dieser Verhaltenskodex begründet keine von Mitarbeitenden oder Dritten einklagbaren Rechte gegenüber SERTO. Änderungen bleiben vorbehalten.